

VIR Rechenschaftsbericht des Geschäftsjahres 2025

Der Verband Internet Reisevertrieb e. V. (VIR) ist der Interessenverband der deutschen Digital-Touristik und vertritt diese in der Öffentlichkeit.

Dem Verband haben sich eine Vielzahl der wichtigsten Marktteilnehmer als Mitglieder angeschlossen. Aufgeteilt sind sie in die Cluster Online Travel Agencies (OTAs), Supplier & Tour Operator, Service- und Travel Technology Provider sowie Start-ups. Der Verband treibt Neuentwicklungen voran und sensibilisiert die Touristik für wichtige Trends und Themen. Zudem beobachtet der Verband den Markt sowie die Medienberichterstattungen und engagiert sich in der öffentlichen und politischen Debatte rund um gesetzliche Entwicklungen im Tourismus und E-Commerce. Des weiteren fördert er sowohl den Nachwuchs an Hochschulen als auch junge Unternehmen, um Innovationen in die Branche zu tragen.

Als Interessensvertretung der digitalen Reiseindustrie steht der Verband Internet Reisevertrieb e.V. (VIR) für Innovation und Weiterentwicklung in der Branche und konnte auch im Geschäftsjahr 2025 Projekte umsetzen und Unterstützung bieten.

Mitgliederentwicklung

Die Mitgliederstruktur des VIR blieb auch 2025 stabil. Neue Mitglieder kamen insbesondere in den Clustern OTA, Service & Travel Technology Provider und Start-ups hinzu. Gleichzeitig wurden vereinzelte Austritte registriert.

Die Clusterstruktur des VIR förderte den gezielten Austausch unter den Mitgliedern. Regelmäßige Clustercalls und themenspezifische Arbeitsgruppen stärkten die Zusammenarbeit sowohl innerhalb der einzelnen Cluster als auch clusterübergreifend.

Digitaler Austausch und Wissensvermittlung

Im Jahr 2025 wurden digitale Formate genutzt, um den Mitgliedern des Verbandes regelmäßig Wissen zu vermitteln sowie Orientierung und Vernetzung zu bieten:

- **Monatliche clusterübergreifende Calls:** Die digitalen Meetings stärkten den Austausch zwischen den Mitgliedern und boten zugleich regelmäßige Orientierung zu aktuellen Branchenentwicklungen, gesetzlichen und regulatorischen Themen sowie technologischen Neuerungen. Expert:innen unter anderem von HanseMerkur, Scayan und der Denkfabrik Zukunft der Gastwelt teilten dabei ihre Perspektiven mit den Mitgliedern.

- **Monatliche Präsidiums-Calls:** Regelmäßige interne Updates und Informationsweitergabe stellten die Transparenz innerhalb des Verbands sicher und stärkten zugleich seine Reaktionsfähigkeit.
- **Spezialisierte Steuerungsgruppen:** In kleineren, spezialisierten Austauschrunden wurde kontinuierlich an zentralen Querschnittsthemen wie Cybersicherheit, politischer Arbeit, Nachhaltigkeit und E-Rechnung gearbeitet. Die Ergebnisse flossen in konkrete Handlungsempfehlungen sowie in Positionierungen des Verbands ein.
- **Webinare und juristische Info-Sessions** behandelten u. a. regulatorische Neuerungen zum Barrierefreiheitsstärkungsgesetz, EU Data Act, Corona-Überbrückungshilfen und den EU-Sanktionen gegen Russland

VIR Innovationstage 2025

Die VIR Innovationstage bildeten 2025 den Höhepunkt des VIR-Eventkalenders und zählten mit rund 200 Teilnehmenden aus der digitalen Touristik zu den wichtigsten Branchenevents. Im Mittelpunkt der zweitägigen Veranstaltung stand die Außenperspektive auf die Branche – insbesondere mit Fragen der Wahrnehmung und Optimierung. Ergänzend rückten Themen wie Nachhaltigkeit, Künstliche Intelligenz, Kundenbindung und Zusatzservices in den Fokus.

Weitere Veranstaltungen und Verbandsaktivitäten

Der VIR war 2025 mit zahlreichen Veranstaltungen und Formaten präsent – sowohl analog als auch digital:

- Auf der **ITB Berlin** bot der Verband zwei Führungen an: „Insights and News from the Travel Technology“ widmete sich den technologischen Neuerungen und bei der „Search4Talents“-Unternehmenstour erhielten Studierende die Möglichkeit, direkt mit führenden digitalen Reiseunternehmen in Kontakt zu treten.
- Die **VIR Start-up Week** fand 2025 in Frankfurt am Main statt und bot jungen Unternehmen eine Plattform zur Vernetzung und zum Austausch. Neben einem internen Barcamp wurden Themen wie Investitionskostenzuschüsse und Finanzierungen sowie Venture Clienting durch externe Impulse in den Fokus gerückt.
- Die **TIC & VIR Travel Start-up Nights** haben zum Ziel, Gründerinnen und Gründern in verschiedenen Städten – 2025 in Frankfurt am Main, München, Berlin und Wien – mit etablierten Branchenvertreter:innen zusammenzubringen und ihnen eine Bühne für ihre innovativen Geschäftsmodelle im dynamischen Pitch-Format zu geben.

- Das **VIR Austauschmeeting** ist ein exklusives Format für VIR-Mitglieder, welches die Kontaktaufnahme und den Austausch untereinander fördert sowie aktuelle Themen und Entwicklungen in den Fokus rückt.

Politisches Engagement

Das politische Engagement zählte auch 2025 zu einen der wichtigsten Aufgaben des Verbandes. Die Einbindung in politische Prozesse und die Einflussnahme mittels Stellungnahme an nationale wie europäische Institutionen prägten den VIR. Dabei waren thematische Schwerpunkte unter anderem:

- Revision der Pauschalreiserichtlinie
- Revision der Fluggastrechte-Verordnung
- Payment Service Regulation
- Kurzzeitvermietung-Datenaustausch-Gesetz
- EU-Konsultation zum Tour Operators' Margin Scheme
- Digital Fairness Act

Darüber hinaus nahm der Verband an Anhörungen des **BMWE**, des **BMJV** sowie weiterer relevanter Gremien teil. Zudem stand der VIR im aktiven Austausch mit Mitgliedern des Tourismusausschusses und beteiligte sich an Online-Informationsveranstaltungen. Der regelmäßige Dialog mit dem **Bayerischen Wirtschaftsministerium** und dem **Aktionsbündnis Tourismusvielfalt (ATV)** stärkte die Vernetzung und Interessenvertretung auf Bundes- und Landesebene.

Deutscher Reisesicherungsfonds GmbH

Der VIR ist Gesellschafter und Gründungsmitglied der **Deutschen Reisesicherungsfonds GmbH (DRSF)**, die im Fall der Zahlungsunfähigkeit eines Reiseanbieters die von den Reisenden erbrachten Vorauszahlungen sowie den Rücktransport der Reisenden absichert.

Projekte, Initiativen und Partnerschaften

- 2025 wurde gemeinsam mit der Branche und dem Mitinitiator Realizing Progress eine Neuauflage des **impulse4travel-Manifests** gestartet, um gemeinsam Zukunftsvisionen und Leitsätze für den Tourismus 2030 zu entwickeln.
- Der VIR blieb 2025 aktiver Projektpartner von **ReiseZukunft**, einem vom Bayerischen Wirtschaftsministerium geförderten Projekt zur Zukunft des Reisevertriebs.

- In Kooperation mit KlimaLink unterstützte der VIR Nachhaltigkeitslösungen in der Branche.
- Mit der Kampagne **#Herz unserer Gesellschaft** der Denkfabrik Zukunft der Gastwelt setzte sich der Verband für die politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Sichtbarkeit der Branche ein.
- Gemeinsam mit Realizing Progress rief der VIR den **Kompetenzkreis KI im Tourismus** ins Leben, um der Branche Orientierung zu geben und Wissen zu vermitteln.
- Weitere partnerschaftliche Projekte wie die Innovation Shorts gemeinsam mit team neusta unterstreichen die innovativen Anstrengungen des Verbandes.

Marktforschung

Die 20. Ausgabe der **VIR Daten & Fakten zum Online-Reisemarkt** wurde im Jahr 2025 weiter optimiert. Die umfangreiche Publikation enthielt neben Zahlen der Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen, auch Fakten zum Reiseveranstaltermarkt, zum Ausgabeverhalten von deutschen Reisenden, zum Overtourism-Index und zum Integrationsmotor der Gastwelt.

Zusätzlich wurden laufend Reports von Amadeus, ta.ts, TDA und TAA ausgewertet und in die Kommunikationsarbeit integriert.

Hochschulkooperationen und Nachwuchsarbeit

Die Nachwuchsarbeit hatte im VIR 2025 einen hohen Stellenwert. Im engen Kontakt mit der akademischen Tourismuslandschaft und im regelmäßigen Austausch mit **18 Hochschulpartnern** unterstützte der VIR Studierende unter anderem durch Unternehmensführungen, Experteninterviews, Stellenausschreibungen und Studienprojekte.

Zahlen & Finanzen

Der VIR konnte 2025 einen Überschuss verzeichnen und verfügt über ein ausreichendes Vermögen.

Einnahmen	Betrag
Mitgliedsbeiträge	433.765,23 EUR
Sonstige Erträge	113.378,81 EUR
Summe	547.144,04 EUR

Ausgaben	Betrag
Personalkosten	143.550,52 EUR
Abschreibung	23.050,58 EUR
Sonstige Ausgaben	362.139,60 EUR
Summe	528.740,70 EUR